

Inserate werden angenommen in Budapest in der Kinnonen-Exposition

Köfesz Salvar,
V. Maroffanergasse 4,
sowie in der Exp. der
„Getterten Blätter“.
Budapest,
VI., Eötvösgasse 5.

Zeitfragen

Inserations-
Gebühr

für die
4spaltige Kompa-
cellen-Zeile für das
Inland 24 Heller,
Ausland 25 Pf.

Beilage der Getterten Blätter.

Nr. 3.

Budapest, den 16. Jänner 1904.

XI. Jahrgang.

Theater, Kunst und Literatur.

Die Winterausstellung im Künstlerhause wurde gestern Nachmittags 4 Uhr geschlossen. Donnerstag Abends fand das letzte Promenadenkonzert statt. — Nach Schluß dieser Exposition wird sofort mit dem Arrangement der Spezial-Ausstellung Julius Tornai's begonnen, die am Samstag, 23. d., eröffnet wird. Das reiche Material dieser Kollektiv-Ausstellung ist bereits beisammen, das Arrangement besorgt Herr Tornai selbst.

Gestern entschied eine unter dem Präsidium Edmund Mihalovics stehende Jury über das Schicksal der Preiskonkurrenz für eine, einen Abend ausfüllende Oper mit ungarischem Sujet. Der aus dem von Sr. Majestät gestifteten Fond vom Unterrichtsminister für diesen Zweck gewidmete Preis beträgt 4000 K. Für die Konkurrenz ist ein Werk unter dem Titel „A hősök“ („Die Helden“) eingelangt, welches das Motto „Nehéz a küzdés“ trägt. Die Jury erklärte einstimmig, daß das Werk des Preises unwürdig ist und wird dem Minister den Antrag stellen, eine neue Konkurrenz auszuschreiben.

Konzert. Zu Gunsten des Tuberkuloseheims findet unter dem Protektorat Sr. Hoheit des Erzherzogs August und dessen Gemalin am 7. Feber ein Konzert im großen Redoutensaal statt. Obergespan Lukács, welcher als Präsident des Komitès die umfassendsten Vorkehrungen trifft, dieses Konzert als Glanzpunkt der Konzertsaison zu gestalten, hat die dabei mitwirkenden auserlesenen Künstler bereits für diesen Abend engagiert. Nachdem der humane Zweck, welchem das Ergebnis dieses Konzertes gewidmet ist, von den hervorragendsten Kreisen der Aristokratie gefördert wird, steht demselben ein sehr bedeutendes Ergebnis in Aussicht.

Banken und Aktiengesellschaften.

Die k. u. priv. Klassenlotterie Akt.-Gesellschaft hält am 21. Jän-

ner d. J. 4 Uhr Nachmittag ihre diesjährige Generalversammlung ab. In der dieser Tage stattgehabten Direktionsitzung wurde die Bilanz zur Kenntnis der Direktionsmitglieder gebracht, welche ein Reinertragnis von 724.000 Kronen aufweist. Es wurde beschloffen, der Generalversammlung die Ausschüttung einer Dividende von Kr. 100 per Aktie zu empfehlen. Die Generalversammlung findet im Palais der Gesellschaft (Eskü-tér 5) statt.

Pester Vaterländische Sparkasse. Der Beschluß der Direktion der Pester Vaterländischen Sparkasse, der demnächst stattfindenden Generalversammlung das Optionsrecht auf die neu zu emittierenden 2500 Aktien zum Kurse von K. 1500 per halbe Aktie anzubieten, hat, wie wir vorausgesehen, allenthalben den besten Eindruck hervorgebracht. Am eklatantesten manifestierte sich diese Stimmung an der gestrigen Börse, die die Entschliegung der Direktion mit einer Kurssteigerung von 1000 Kronen per Aktie honorirte — eine Preisavance, welche schon vermöge der Seltenheit des Ereignisses, daß an einem Tage der Kurs einer Aktie sich um tausend Kronen erhöht, registriert zu werden verdient. Die Vaterländische Sparkasse-Aktie notierte heute 20.000 Kronen Geld und blieb zu diesem Kurse vielfach gesucht.

Pester Ungar. Kommerzial-Bank. Die Umtausch-Operation der Louisen-Dampfmühl-Aktien auf Aktien der Ersten Ofen-Pester Dampfmühlen-A. G., welche bekanntlich durch dieses Geldinstitut durchgeführt wurde, kann als in vollem Maße gelungen bezeichnet werden. Es sind von dem gesammten Umlaufe von 8750 Stück Aktien der Louisen-Dampfmühle circa 8400 Stück, also sechszwanzig Prozent zum Umtausch angemeldet worden, ein Resultat, welches noch nachträglich Zeugenschaft dafür ablegt, wie rationell diese Transaktion war und welches geeignet ist, die große Attraktionskraft der Aktien der Ersten Ofen-Pester Dampfmühlen-A. G. von Neuem zu beweisen.

(Petroleum-Exportgesellschaft.) Wie man uns aus Wien berichtet, wird in den nächsten Tagen das Gesuch wegen Konzessionierung der Oesterreichisch-ungarischen Petroleum-Aktiengesellschaft der österreichischen Regierung überreicht werden. Konzessionäre sind die größten österreichischen und ungarischen Raffinerien. Das Aktienkapital, zunächst mit einer Million Kronen festgesetzt und auf drei Millionen Kronen zu erhöhen, ist für Investitionen bestimmt, zur Schaffung gemeinsamer Anlagen u. Die Bildung der Exportgesellschaft zeigt, daß zunächst die selbständige Organisation der österreichisch-ungarischen Petroleumausfuhr in Aussicht genommen ist. In Betracht kommt vor Allem — wie wir wiederholt hervorzuheben Gelegenheit hatten — das deutsche Absatzgebiet, auf welchem unfer Petroleum nicht allein der amerikanischen, sondern auch der russischen und der rumänischen Konkurrenz begegnen wird. Bei der Uebermacht der Standard Oil-Company, die gegenwärtig den größten Theil des deutschen Konsums versorgt, ist an ein Zurückdrängen oder gar Verdrängen derselben nicht zu denken, weit eher ist die Annahme gerechtfertigt, daß sich in der Folge ein Einvernehmen zwischen den verschiedenen Exportorganisationen ergeben wird. In tariflicher Beziehung tritt, was den österreichischen Petroleumexport anlangt, eine Aenderung im laufenden Jahre nicht ein, nachdem — wie das „Neue Wiener Tagblatt“ meldet — die Vertreter der österreichischen Privatbahnen in der vor einigen Tagen gehaltenen Enquete einwilligten, für heuer von einer Erhöhung der Tarife nach dem Auslande abzusehen; dagegen treten am 1. März die erhöhten Tarife im österreichischen Inlandverkehre in Geltung. Die Wahrnehmungen in den darauffolgenden Monaten werden eventuell Veranlassung bieten, am 1. Juli, unter Bedachtnahme auf die etwaigen Bedürfnisse der heimischen Raffinerien, Aenderungen der Inlandstarife zu konzediren.

Sensationelle Neuheit!

Ein einziger Versuch genügt und der Käufer benützt kein anderes Zigarettenpapier mehr wie dieses.

Delice

Bestes, echt französisches
Zigarettenpapier sowie Zigarettenhülsen

zu haben in sämtlichen Trafiken des Landes.

Einladung.

Wir beehren uns höflichst mitzutheilen, dass wir unsere seit vielen Jahren hier bestehende

Lustresfabrik

für elektrische und Gasbeleuchtungszwecke dienende Gesamteinrichtungen neu errichtet, bedeutend vergrößert und im Sinne der an uns gestellten hohen Anforderungen mit kunstindustriellen Kräften reichlich versehen haben, so dass wir in die Lage versetzt sind, den höchstgehenden Ansprüchen qualitativ und quantitativ zu genügen. Unsere neu errichtete Fabrik befindet sich

Budapest, VI., Jász-utcza 5.

Eine reichliche Auswahl prachtvoller Lustre, Gasarme, figuralische und ornamentalische, höchst künstlerisch ausgeführte Beleuchtungs-Behelfe halten wir stets vorrätig in unserer Niederlage

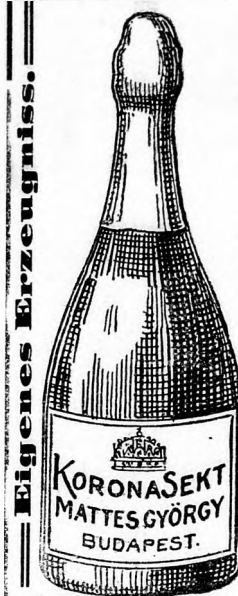
Budapest, VI., Podmanitzky-utcza 31.

Indem wir das p. t. Publikum zur Berücksichtigung dieser unserer anerkannt vorzüglichen und gediegenen Erzeugnisse höflichst einladen, zeichnen wir voll

Hochachtung

Rud. Kissling & Sohn.

Eigentümer und verantwortlicher Redakteur: A. Hatek.



Eigenes Erzeugniss.

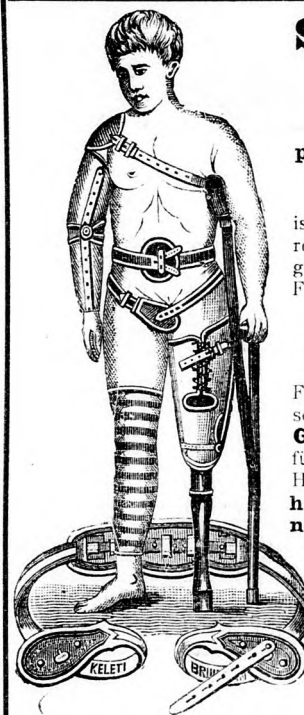
KORONASEKT

1/1 Flasche K. 2.40
1/2 Flasche K. 1.40

Mates György

Budapest (Haris-bazár).

Zu bekommen in den feinsten Spezerei- und Delikatessen-Geschäften.



Specialist in Bandagen!

Keleti's neuestes k. u. k. priv. hygienisches Bruchband mit pneumatischer Gummi-Pelotte

ist das Vollkommenste dieses Genres! Rutscht nicht, übt keinen lästigen Druck aus und übertrifft in Folge seines vorzüglichen Sitzes alle anderen Fabrikate.

Preise: einseitig/doppelseitig
k 12.— k 24.—

Ferner werden in meiner orthopädischen Kunstanstalt unter vollster Garantie erzeugt: Kunstmierer für Schiefgewachsene u. System Helsing, Kunstfüsse u. Kunsthände, Geh- u. Stützmaschinen, Bauchbinden, Krampfaderstrümpfe, Suspensorien u. s. w. in vollendetester technischer Ausführung!

Echt französische Gummi-Präservativs-Spezialitäten in original Pariser Packung.

Preise pr. Dzd.: Kronen 2, 4, 6, 8, 10 u. 12.
Allernueste pro 1903 mit circa 3000 Illustrationen versehene Freislisten versendet gratis u. diskrestest die Fabrik

J. KELETI,

Budapest, IV., Koronaherczeg-utcza 17. szám.

Gegründet 1878.

Photos

Katalog mit Mustern 60 h. Agenzia Grafica, Cassella, Nr. 9. Genua (Ital.)

Buch über die Ehe mit 39 Abbild. Dr. Retau. Statt 2.50 Mk. f. 1.50 Mk.
Das Geschlechtsleben mit 39 Abb. Dr. Freitag 1.50 Mk.
Das Menschensystem mit 36 Abb. Dr. Artus. Statt 2.59 f. 1.50 Mk.
Ratgeber f. Braut- u. Eheleute m. Abb. Dr. Becker nur 1 Mk.
Paradies der Liebe nur 1 Mk.
Per Nachnahme jed. Buch 32 Pf. theurer.
Alle 5 Werke zusammen f. 5 Mk.
Adolf Willdorf, Berlin 60, Joachimstr. 2.

Europa, Buchdruckerei Aktien-Gesellschaft Budapest, VI., Ö-utcza 12.